

## **Schwingklub Grenchen**

Der Schwingklub wurde 1924 von den damaligen Turnerschwingern aus der Uhrenstadt gegründet. Zugleich ist er ein Unterverband des Schwingerverbandes Solothurn und Umgebung und ordnet mindestens einen Vertreter in dessen Vorstand ab. Der Schwingklub Grenchen stellte immer wieder Mitglieder im Kantonalvorstand, im Nordwestschweizer- wie im Eidgenössischen Schwingerverband als Kursleiter und Kampfrichter zur Verfügung. Aus den Reihen des Klubs gingen die Eidgenössischen Kranzschwinger Erich Aeschlimann (1931), Jakob Niklaus (1934) und Heinz Lehmann (1977) hervor. Fritz Grimm (1954) und Heinz Lehmann (2004) wurden für ihre grossen Verdienste zu Eidgenössischen Ehrenmitgliedern ernannt.

Seit der Gründung wird alljährlich ein Frühlingsschwinget durchgeführt. In der Folge wurde das Schwingfest durch den bereits zur Tradition gewordenen Hallenschwinget in der Reitsporthalle ersetzt. Als Höhepunkt in der Geschichte des Schwingklubs ist das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 1950 in Grenchen zu werten, das der Klub zusammen mit dem Turnverein Grenchen organisierte.

### **Präsidenten seit der Gründung**

Walter Fürst

Gottlieb Fink

Hans Zumstein

Franz Ruch

Paul Walker

Paul Sperisen

Erich Walker

Bernhard Bögli

André Niggeler

Hansruedi Zumstein

Adrian Schöni

Thomas Affolter